

# LAUFFENER BOTE

3. Woche

Gesamtausgabe

16.01.2020

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

**lauffen will es wissen!**  
**wissenschaftstark**  
moderiert von wolfgang hess

**industrie-  
zukunft durch  
wandel**

**di 28.1.20 19.30 h**  
**stadthalle lauffen a.n.**  
eintritt: 4/2 €

foto: siemens ertz

**mit prof. dr.  
gisela lanza**  
produktionswissenschaftlerin  
am kit in karlsruhe



**wissen-  
schaft  
jetzt!**

Der Industrie-standort Deutschland ist herausgefordert. Wie kann die Komplexität der Produktionssysteme mit Methoden von Lean und Industrie 4.0 beherrschbar gemacht werden? Und welche Möglichkeiten bietet der Einsatz von Künstlicher Intelligenz?

eine  
veranstaltung  
der stad  
lauffen  
am neckar



freundlich  
unterstützt von  
schunk spann-  
und greiftechnik

**SCHUNK**

## Aktuelles

■ 12 Lauffener: Eva Ehrenfeld, Leiterin des Hölderlinhauses (Seite 3)



■ Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch besichtigt Fortschritt des Sanierungsgebietes „Stadtmitte Lauffen“ (Seite 4)

## Kultur

■ KuMa isch Kuhl – Uta Könbernick: Ich bin noch nicht fertig, 26. Januar im Phoenix-Pub (Seite 7)

■ Präsentation der Wein- und Sektedition zum Hölderlinjahr 2020 mit Weinkönigin Tamara Elbl (Seite 4)



## Amtliches

■ Öffentliche Bekanntmachung Grundsteuerbescheide 2020 (Seite 14)

■ Neufassung der Bekanntmachungssatzung (Seite 16)

■ Neue Gutscheine für den Landesfamilienpass ab sofort im Bürgerbüro erhältlich (Seite 16)

**Tag der  
offenen Tür  
in allen Kin-  
dertagesein-  
richtungen**  
am Samstag,  
8. Februar,  
9 bis 13 Uhr  
(Näheres S. 13)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen am Neckar</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a> <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung		<b>Bürgerbüro Lauffen a.N.</b> , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar  <b>Jeden ersten Samstag</b> im Monat bietet der <b>Lauffener Bürgermeister</b> in der Regel eine <b>offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)</b> an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden.  <b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr	
		Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004	
<b>Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei</b>			
<b>Kindergarten „Städtle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650		<b>Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen</b> Frau Rennhack-Dogan Tel. 10614 <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366	
<b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128		<b>Leitung Kinder- und Jugendreferat</b> Herr Meic Tel. 961485 <b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 <b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	
<b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916		<b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b> , Charlottenstraße 91 Tel. 98030	
<b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042		<b>Volkshochschule</b> , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19 <b>BÖK</b> (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Bahnhofstraße 50 Tel. 200065	
<b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b>			
<b>Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung</b>			
<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110		<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293	
<b>Notariat</b> Notar Michael Schreiber Tel. 2029610		<b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst</b> Tel. 07131/610-800	
<b>Recycling/Abfälle</b>			
<b>Häckselplatz</b> (Winteröffnungszeit) Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Winteröffnungszeit) Donnerstag und Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr		<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.	
<b>Notdienste/Apotheke/Krankenpflege</b>			
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter		<b>kostenfreie Rufnummer 116117</b>  <b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b>	
<b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 01805/120112</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr		<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 01806/071310</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).	
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.		<b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222	
<b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 01806/020785</b>		<b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 9530-11 • Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922	
<b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton		Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	
<b>Wochenenddienst</b> 18./19.01.2020: Schwestern Alexandra, Elisabeth, Viola, Jaqueline, Irina, Tanja, Pfleger Tobias		<b>LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Sarah Linsak	
<b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 985837</b> Lore Fahrbach		<b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> 18.01./19.01.2020 TÄ Brlecic, Heilbronn 07131/6441302 TÄ Peter, Sülzbach 07134/510635 TÄ Rebscher, Untereisesheim 07132/381966	
<b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger			
<b>Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 18.01.: Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim 07135/4307 19.01.: Rosen-Apotheke Talheim 07133/98620			
<b>Sonstiges</b>			
<b>Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH</b> <b>Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565</b> Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr <a href="http://www.abellio.de">www.abellio.de</a> , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)		<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr	
<b>Herausgeber:</b> Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. <b>Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:</b> Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. <b>Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:</b> Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. <b>Druck und Verlag:</b> Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Anzeigenberatung:</b> Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/104-200, <a href="mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de">bad-rappenau@nussbaum-medien.de</a> , Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Zuständig für die Zustellung:</b> G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: <a href="mailto:info@gsvetrieb.de">info@gsvetrieb.de</a> , Abonnement: <a href="http://www.nussbaum-lesen.de">www.nussbaum-lesen.de</a> , Zusteller: <a href="http://www.gsvetrieb.de">www.gsvetrieb.de</a>			



## Zwölf Lauffener

Auch im Jahr 2020 stellt der Lauffener Bote jeden Monat jeweils Menschen vor, die in Lauffen a.N. aktiv sind. Dieses Jahr geht es um Personen, die sich rund um den 250. Geburtstag von Hölderlin en-

gagieren oder einen Beitrag zur Lese- und Literaturförderung in unserer Stadt leisten. Ulrike Kieser-Hess führt hierzu zwölf Interviews. Lesen Sie in diesem Boten das erste Porträt des Jahres 2020.



## Hölderlin zieht wieder ein ins neu renovierte alte Haus

Seit dem 1. Januar 2020 ist Eva Ehrenfeld Leiterin des Hölderlinhauses – eine Biografie hat sie für den Dichter begeistert

Schon als Schülerin hatte die in Leonberg geborene Eva Ehrenfeld eine Vorliebe für Lyrik, „Gedichtinterpretation war immer meine erste Wahl im Aufsatz“. Dass allerdings ihre Arbeitsfelder einmal in einem hochkarätigen Gedichtumfeld liegen würden, kam dann doch überraschend. Denn eigentlich führte sie ihr PH-Studium eher ins Klassenzimmer einer Schule. Ab März wird sie aber nun ihr Büro in einem Zimmer des liebevoll, sachkundig und beeindruckend renovierten Hölderlinhauses an der Nordheimer Straße beziehen – sozusagen als „Hauptwohnsitz“ in Sachen Hölderlin. Ihren Zweitwohntort in Sachen Hölderlin hat sie in Tübingen, im bald auch renovierten berühmten Turm, wo die Hölderlin Gesellschaft ihren Sitz hat, die fast 900 Mitglieder weltweit hat und deren Geschäftsführerin Eva Ehrenfeld seit 2015 ist.

Wird einem das denn nicht manchmal zu viel mit so viel Hölderlin? Eva Ehrenfeld lächelt, „erstens lese ich natürlich auch noch Anderes aber Hölderlin ist einer, mit dem man, wenn man mal angefangen hat, nie zu einem Ende kommt. Er bleibt einfach interessant.“

Neben den Verwaltungs- und Organisationsaufgaben für die Hölderlin Gesellschaft, deren Jahrestagung 2020 übrigens in Lauffen stattfinden wird, kümmert sie sich: „in Lauffen um alles, was mit Hölderlin zu tun hat“. Sie ist Kuratorin der neuen Dauerausstellung, die ins historische Haus kommt, hat Texte und Audiotexte für die Dauerausstellung geschrieben und die Arbeiten rund um Renovierung und Gestaltung im Haus begleitet. „Das wird noch eine spannende Zeit, bis wir am 20. März an Hölderlins 250. Geburtstag eröffnen.“

In den Räumen wird die Besucher eine Museumskonzeption erwarten, die bisher im Land einzigartig ist.



Wie bei einem Puzzle soll sich der Interessierte die Person Hölderlins aus informativen Einzelteilen zusammensetzen können. 16 Facetten werden aufgezeigt und mit Briefzitate veranschaulicht, von Hölderlin als Freund oder Wanderer, als Liebhaber oder Sohn, als Empfindsamer oder Politischer. Ziel dieser Form der Präsentation, die von Eva Ehrenfeld erdacht und konzipiert wurde und die ein Gestaltungsteam umgesetzt hat, ist es, mehr den Menschen als sein Werk in den Vordergrund zu rücken. Ziel für die Besucher soll der Aha-Effekt sein: „Ja, jetzt versteh' ich“. Sie erinnert sich: „die erste Idee dazu hatte ich tatsächlich beim Zähneputzen“.

Eva Ehrenfeld hat den Dichter 1989 für sich entdeckt, als sie mit ihrer Familie nach Lauffen gezogen ist. „Ich habe die Hölderlin-Biografie von Peter Härtling gelesen und diesen Dichter fand ich gleich interessant“. Doch zunächst hat die rührige Mama von vier Kindern erstmal noch ein Aufbaustudium Kulturmanagement absolviert und eine Theatergruppe in Lauffen gegründet, das „theaterlabor“. Eine kleine Truppe,

die sich der Aufführung von modernen Theaterstücken verschrieben hatte. 2003 stand die Gestaltung der Enthüllung des Hölderlin-Kunstwerks in Lauffen auf ihrem Dichter-Programm, 2007 die inhaltliche Neukonzeption des Hölderlinzimmers im Museum im Klosterhof. 25 Quadratmeter hatte man damals für den berühmten Sohn der Stadt, jetzt zieht er um in sein Vielleicht-Geburtshaus und man kann ihm auf 120 Quadratmetern näherkommen. Vermittelt „durch verstehbare Zitate aus Briefen Hölderlins und weitere Informationen im Audioguide“.

Seit 2010 leitete Eva Ehrenfeld auch die Bücherei in Lauffen, eine Aufgabe, die sie jetzt an die neue Leiterin Isabel Frank weitergibt. Was fasziniert die Hölderlin-Beauftragte der Stadt Lauffen am Sohn der Stadt? „Vor allem, wie er mit Sprache umgeht.“ Als „wilde Wortstellung“ hat man seinen Stil beschrieben, der für die damalige Zeit total modern war, und dass er bis heute immer wieder neu und anders verstanden und interpretiert wird. Das ist schon besonders.“

Text und Foto: Ulrike Kieser-Hess

## Württembergische Weinkönigin adelt Wein- und Sektedition zum Hölderlinjahr 2020

Am vergangenen Donnerstag wurden die Hölderlin-Weine und der Hölderlin-Sekt öffentlich vorgestellt



Charmant und fachkompetent präsentierte Weinkönigin Tamara Elbl die Hölderlin.2020-Weinedition aus Lauffen. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger dankte ihr dafür mit einem bunten Tulpenstrauß. (Foto: Bettina Keßler)

Königlicher Besuch für einen festlichen Termin:

Am vergangenen Donnerstag stellte der Lauffener Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger gemeinsam mit der Württembergischen Weinkönigin Tamara Elbl der versammelten Presse die neuen, speziell für das Hölderlinjubiläumsjahr kreierten Hölderlin-Weine und den Hölderlin-Sekt vor.

Die beiden Weine – ein üppiger Lemberger und ein trockener Riesling – stammen aus den Kellern der Lauffener Weingärtnergenossenschaft und werden in streng limitierter Auflage hergestellt. Erhältlich sind sie ab sofort im Lauffener Bürgerbüro für 9 € pro Flasche. Für den Hölderlin-Sekt zeichnet Michael Schiefer verantwortlich. Der Sekt wird aus der seltenen Hölder-Traube – einer Kreuzung aus Ruländer und Riesling – gekeltert und begeistert durch sein außergewöhnliches, fruchtiges Bouquet. ■

## Regelmäßige Sprechstunde des Kreisjugendamtes in Lauffen

Dienstag, 28. Januar, 14 Uhr bis 15.30 Uhr im BBL – Ohne Voranmeldung



Frau Schmidt und Frau Richter bieten im BBL, Bürgerbüro Lauffen a.N., Bahnhofstraße 54, Sprechstunden zur Beratung und Unterstützung von Eltern, Kindern und Jugendlichen an. Die Sprechstunde findet jeden letzten Dienstag im Monat von 14 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Die nächste Sprechstunde ist somit der 28. Januar 2020.

Jeder kann mit seinem Anliegen unangemeldet in die Sprechstunde kommen. Nach Schilderung der Situation und evtl. Rückfragen der Bezirkssozialarbeiterin wird gemeinsam nach Lösungen gesucht und das weitere Vorgehen besprochen.

Frau Schmidt: Tel. 07131/994-302; m.schmidt@landratsamt-heilbronn.de ■

## Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch besichtigt Fortschritt des Sanierungsgebietes „Stadtmitte Lauffen“

Die Stadt Lauffen beantragt beim Land Baden-Württemberg aktuell die Erhöhung des Förderrahmens für das Sanierungsgebiet von bislang 6,5 Mio. Euro um 5,2 Mio. Euro auf dann 11,8 Mio. Euro. Die neu beantragte Finanzhilfe beträgt 3,16 Mio. Euro, Grund genug für die örtliche Abgeordnete, um sich über den Fortschritt des Sanierungsgebietes zu informieren.



Beim Spielplatz im Lamparterpark erläutert der Bürgermeister die gelungene Anbindung des Kiesplatzes an den Klosterhof. (Foto: Lea Rattay)

Über 3 Mio. Euro hat das Land bis heute bereits an Finanzhilfen zur Verfügung gestellt, für 17 private Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, kleinere Projekte der Stadt Lauffen insbesondere am Kirchberg unterhalb der Regiswindiskirche, für die Neugestaltung des Lamparterparks und das Museumsquartier mit Klosterhof und Hölderlinhaus.

Der Zeitraum, in dem Maßnahmen gefördert werden können, ist begrenzt. Seit 2014 läuft das Verfahren bereits und es wird Ende des Jahres 2022 beendet sein. Drei Jahre bleiben also für Private und die Stadt selbst, um im Neuordnungskonzept ausgewiesene Projekte abzuwickeln. Im privaten Umfeld sind es häufig finanzielle Gründe, die eine Aufwertung der Wohnhäuser erschweren, denn auch bei staatlicher Unterstützung bleibt doch häufig ein erklecklicher Eigenanteil, den die Hauseigentümer zum Beispiel in der Kiesstraße, der Eisenbahnstraße, der Hinteren Straße oder der Bergstraße nicht tragen können. Im städtischen Umfeld sind es zumeist Grunderwerbsverhandlungen, die die Umsetzung von Projekten erschweren. ■

Die Staatssekretärin zeigte sich begeistert vom bereits Geleisteten. Die Altstadtkulisse Kiesstraße 1–11 hat gute Fortschritte gemacht, der Lamparterpark, seit einem halben Jahr in Betrieb, wird als Ergänzung des Kiesplatzes und des Neckarspielplatzes sehr gut angenommen und die Arbeiten im künftigen Klosterhof, dem ehemaligen Museum im Klosterhof und im Hölderlinhaus gehen gut voran. Der neue Veranstaltungsraum Klosterhof wird im Laufe des Februar zur Verfügung stehen, im Hölderlinhaus wird es aus heutiger Sicht eine zweistufige Inbetriebnahme geben. Der Altbau Nordheimer Straße 5 soll mit der literarischen Dauerausstellung zum 20.03.2020 für die Öffentlichkeit bereitgestellt werden, die angrenzenden Neubauten mit Mehrzweckraum und Aufzugsturm bis Ende Mai 2020. Was bleibt für die Stadt in diesem Kontext noch zu tun? Angestrebt wird die Neugestaltung des Gärtnereiareals, das bis Herbst 2020 noch durch den Weinbus genutzt wird sowie möglichst viele private Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen. ■

**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

## Virtuos-witziges Akkordeon-Kabarett-Konzert mit Frank Grischek am 17. Januar in der Alten Kelter

**Frank Grischek  
am 17. Januar in der Alten  
Kelter, die MEDLZ am 8.  
Februar in der Stadthalle**



*Akkordeon-Kabarett von der Waterkant: Frank Grischek sorgt für beste Unterhaltung mit virtuosem Spiel und unterhaltsamen Einblicken in das Leben eines Akkordeonspielers.*

*(Foto: Robert Grischek)*

Das Akkordeon-Orchester Lauffen a.N. feiert 2020 sein 90jähriges Jubiläum und hat sich dafür einen Stargast eingeladen, der wie kein anderer für eine neue, frische Art von Akkordeon-Unterhaltung steht. Frank Grischek, „der hinreißend beleidigte Akkordeonkünstler“, wie ihn Kabarett-Legende Dieter Hildebrandt nannte, ist Vollprofi darin, sich für seine schlechte Laune vom Publikum feiern zu lassen. In seinem neuen Programm „Hauptsache, wir sind zusammen“ präsentiert Frank Grischek am Freitag, 17. Januar, um 19.30 Uhr in der Alten Kelter Lauffen a.N. einen virtuos und gleichzeitig unterhaltsamen Akkordeonabend fernab von „volkstümlicher“ Tradition. Karten gibt es für 18 Euro, ermäßigt 16 Euro.

Musikalisch zu Hause im argentinischen Tango und in der französischen

Musette, in der Klassik wie auch im Folk spielt er viele Eigenkompositionen aber auch bekannte Stücke und bringt dazwischen autobiografische und gesellschaftlich relevante Themen höchstvergnüglich zur Sprache. Themen, die die Welt verändern könnten. Zumindest für Akkordeonisten.

Seine „Borsini Superstar“ lässt Grischek nie aus den Augen. Bekannt von vielen Auftritten mit Henning Venske und Jochen Busse sowie als Solokabarettist, behauptet er von sich selbst „Ich kann nix anderes.“ – und kokettiert dabei. Denn er kann auch erzählen, überzeichnen, konterkarieren. Seinem Publikum bietet der Hamburger Erlebnisse zwischen Konzert und Kabarett. Oder eben beides zusammen.

### Heimspiel – Deutscher A-Cappella-Pop mit den Medlz am 8. Februar



*Eine der besten A-Cappella-Popgruppen Deutschlands macht in ihrem Programm „Heimspiel“ eine musikalische Liebeserklärung an unsere Muttersprache.* *(Foto: Robert Jentzsch)*

**„Ich wär' gern mit dir aufgewacht. Ich hab aber gar nicht geschlafen.“ – Ist es nicht wunderbar, wie Worte Bilder malen können? Diese**

**stammen von der Hamburger Sängerin Regy Clasen. Beim Hören ihres Albums im Tourbus entstand die Idee zu diesem, in der Geschichte der Medlz, einmaligen Programm. Denn es wurde ihnen einmal mehr bewusst, wie sehr sie ihre Muttersprache lieben. Sie ist vielseitig, verspielt und kreativ. Sie kann Gänsehaut und Tränen genauso wie ein Lachen beschreiben. Sie kann ebenso knallhart direkt wie auch charmant subtil sein.**

In ihrem Programm „HEIMSPIEL“, das sie am 8. Februar um 20 Uhr in der Lauffener Stadthalle präsentiert, widmet sich die A-Cappella-Pop-Band Medlz ausschließlich der deutschen Sprache. Musikalisch wie inhaltlich zeigen Nelly Palmowska, Silvana Mehnert, Maren Kips und Sabine Kaufmann ihrem Publikum, wie vielfältig diese ist und lassen alte Schlager der Wirtschaftswunderzeit genauso aufleben wie Schillers „Ode an die Freude“ oder Hits von den „Prinzen“. Natürlich dürfen auch Namen wie Grönemeyer, „Wir sind Helden“ und Udo Jürgens genauso wenig fehlen wie Clueso und Rammstein. Und ja, diesmal gibt es auch wieder eigene Songs der Band zu hören. Deutsche Sprache – schöne Sprache! Das wollen die Medlz an diesem Abend unter Beweis stellen. Berührend, unterhaltsam und kurzweilig. Medlz eben. Karten gibt es in zwei Kategorien ab 21 Euro, ermäßigt 11 Euro.

Für beide Veranstaltungen gibt es die Karten im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie online unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de). ■

## Foto des Jahres 2019

Einsendeschluss der Fotos: 20. Januar 2020



Senden Sie uns Ihr Lieblingsbild/Ihre Lieblingsbilder ein, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden. Aus den Bildern der jeweiligen Monate wählt die Stadtverwaltung ein Bild

aus. Die 12 ausgewählten Favoriten aus den 12 Monaten werden Anfang 2020 den Leserinnen und Lesern des Lauffener Boten präsentiert. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dann aufgerufen, das Foto des Jahres 2019 zu küren.

**Bitte beachten Sie: Die Dezemberfotos müssen uns spätestens bis zum 20. Januar vorliegen, damit sie in die Wertung kommen.**

Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen? Dann senden Sie Ihr Bild, bitte nur im Querformat, jeweils zeitnah

per E-Mail an [bote@lauffen-a-n.de](mailto:bote@lauffen-a-n.de). Bitte geben Sie neben Ihrem Namen auch Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Die eingesandten Bilder müssen einen Bezug nach Lauffen a.N. haben und sollten vom Einsender selbst aufgenommen worden sein. Mit dem Einsenden des Fotos und der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte am Foto an die Stadtverwaltung Lauffen a.N. über, auch gegenüber Dritten. ■

## Guter Vorsatz für das neue Jahr:

Blut spenden und Leben retten



Alle haben sie, die guten Vorsätze für das neue Jahr. „Jetzt spende ich auch“, könnte so ein Vorsatz sein. Das DRK lädt Sie herzlich ein, als Lebensretter ins neue Jahr zu starten. Blutspender

helfen Verletzten nach einem Unfall mit hohem Blutverlust, einem Patienten mit einer Krebserkrankung oder spenden lebensrettendes Blut für eine Herzoperation. Blutspender retten Leben!

Der DRK-Blutspendedienst bittet um Ihre Blutspende am **Mittwoch, dem 22. Januar von 14.30 bis 19.30 Uhr**

**Stadthalle Lauffen a.N., Charlottenstr. 89, 74348 Lauffen**

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

## Urlaubsmesse CMT beginnt mit Hölderlinmusical und einem Besucherrekord

Das Lauffener Rockmusical „Hölder“ begeistert CMT-Besucher mit zwei fantastischen Auftritten



Der SWR freute sich über einen attraktiven Auftritt auf seiner Showbühne: Das Publikum dankte dem Team des Hölderlin-Musicals aus Lauffen a.N. mit großem Interesse und donnerndem Applaus. (Foto: Bettina Keßler)

Die weltweit größte Urlaubs- und Reisemesse CMT in Stuttgart begann am vergangenen Samstag mit einem Superlativ: Mehr als 90.000 Besucher haben am Eröffnungswochenende die CMT besucht und der Urlaubsmesse damit den besten Start aller Zeiten beschert, so ein Sprecher der Messe. Besucherandrang herrschte demnach vor allem bei kompakten Reisemobilen und Campingbussen, aber auch Fahrrad- und Wanderreisen waren ein Publikumsmagnet.

### Stau auf der A8 und in den Gängen

Der Anreiseverkehr sorgte zeitweise sogar für Stau auf der A8. Das große Interesse an der Region und am CMT-Heimatland Baden-Württemberg spürten auch die Aussteller aus Lauffen a.N. auf der Fläche der Touristikgemeinschaft Heilbronner Land am Stand des Neckar-Zaber-Tourismus. Schon kurz nach der Öffnung für die Besucher schoben sich große Besuchermassen durch die Gänge

der Baden-Württemberg-Halle. Auch weintouristische Angebote aus dem Ländle waren wieder stark nachgefragt, so dass sich häufig große Mensentrauben um den Probierauschank der Lauffener Weingärtner scharten. Sie wurden von Gottward und Martina Buck professionell vertreten.

### Friedrich Hölderlin als Tourismismagnet

Neben der konstant hohen Nachfrage nach Rad- und Wanderangeboten in der Stadt und in der Neckar-Zaber-Region lag im Jahr 2020 ein großer Fokus der Messebesucher auf der schwäbischen Kultur: Friedrich Hölderlins 250. Geburtstag sorgte bei den CMT-Besuchern für großes Interesse und für eine hohe Nachfrage nach dem Lauffener Veranstaltungsprogramm rund um den Dichter im Jubiläumsjahr. Auch die neuen Infolyer zur Dauerausstellung im Lauffener Hölderlinhaus, die am 20. März 2020 eröffnet wird, wurden gerne mitgenommen.

### Tosender Applaus für Hölderlin-Musical auf der SWR-Showbühne

Ein besonderer Besuchermagnet waren zudem die beiden Auftritte des Kernensembles der Lauffener Musicalproduktion „Hölder – Rockmusical“ auf der SWR-Bühne. Viele Besucher blieben stehen, machten eine ausgedehnte Messepause und zeigten sich sehr beeindruckt von der Band „Hölders Welt“ und den fünf Solistinnen und Solisten sowie zwei Tänzerinnen, die die SWR-Bühne – im wahrsten Sinne des Wortes – mit ihren Songs rockten. Das Schlusslied des Auftritts, das auch das Schlusslied des Musicals ist, sorgte für einen absoluten Gänsehautmoment. Tosender Applaus war daher für das Musical-Team, das sich erstmals in dieser Formation der Öffentlichkeit präsentierte, gleichzeitig verdienter Lohn als auch Ansporn, in den letzten Wochen vor der Premiere nochmals so richtig Gas zu geben. An der Kartenverlosung für 3 x 2 Tickets nahmen rund 90 Besucherinnen und Besucher teil.

Die Gewinner wurden bereits ermittelt und die jeweils zwei Karten für die Zusatzveranstaltung am Sonntag, 23. Februar, 16 Uhr in der Lauffener Stadthalle gehen nach Güglingen, Öhringen und Weil der Stadt.

### CMT noch bis kommenden Sonntag

Aussteller aus 100 Ländern präsentieren seit Samstag ihre Städte und Regionen. Das diesjährige Partnerland ist Montenegro. Die Touristikgemeinschaft Heilbronner Land und der Neckar-Zaber-Tourismus freuen sich noch bis 19. Januar über Besuch aus der Region in Halle 6.

## KuMa isch Kuhlt – Auch 2020!



Wenn die Jahreszahl sich verändert, dann ist die Kulturmanufaktur immer mitten drin in der aktuellen Saison, selbst, wenn ein ganz neues Jahrzehnt anbricht. Aber auch 2020 bleibt die KuMa „Kuhlt“ in Lauffen, denn mit dem neuen Jahrzehnt geht auch der Kulturverein in sein 10. Jahr. Deswegen macht die Ku' einfach weiter, was sie am besten kann – ein sau-kuhles Programm im Lauffener Vogtshof. Und auch, wenn sich selbst im neuen Jahrzehnt alte Bekannte im Phoenix Irish Pub die Ehre geben, wird es auch wieder Frischlinge auf der Bühne zu sehen und zu hören geben.

**Sonntag, 26. Januar – 20 Uhr – Phoenix Irish Pub**  
**Uta Köbernick – Ich bin noch nicht fertig**



Zu früh gefreut? Ja, aber wann sonst. In Köberniks neuem Programm wird die Welt nicht geschönt, aber schöner. „Ich bin noch nicht fertig“ ist frohe Drohung. Ist Einsicht und Verheißung. Ist entschlossenes Zögern und das Gegenteil von Meinung. Ist Motor und Lähmung, ist tobender Stillstand. Ist beängstigende Freude.

Ist Witz. Ist Ehrenrunde. Ist Trost vielleicht. Und faule Ausrede. Ist präzise Schlamperei. Ist Analyse mit sensiblen musikalischen Messgeräten. Ist vollendete Skizze. Die Kritiker sind sich einig: „Zwischen Quantenphysik und Poesie (...) erzählt Uta Köbernick von ihrem kondensierten Erfahrungswissen. Wer ihr aber einmal zugehört hat, dem liegt sie noch lange in den Ohren.“ (Luzerner Zeitung) Musikalität.

Karten zu 14 Euro (17 Euro für Uta Köbernick) gibt es an der Abendkasse. Wer sich vorab festlegt und online unter [www.kuma-lauffen.de](http://www.kuma-lauffen.de) Karten reserviert, hat nicht nur seinen Platz sicher, sondern zahlt an der Abendkasse auch noch weniger. Und für besonders Kurzsentschlossene gibt es das Abendkassen-Telefon unter 0157/77850777 (nur an Veranstaltungstagen ab 17 Uhr). KuMa Mitglieder zahlen an der Abendkasse nur 10 Euro.

### Vorschau Februar

**Sonntag, 2. Februar – 20 Uhr – Phoenix Irish Pub**  
**Jule Malischke – Classic meets Songwriting**



Nachdem sie das Studium der klassischen Gitarre hinter sich hat, vertieft Jule Malischke ihre ohnehin schon umfangreichen Fähigkeiten im Moment beim Masterstudium „Jazz/Rock/Pop akustische Gitarre Worldmusic“ in Dresden. Deswegen versucht sie auf der Bühne eine Brücke

zwischen beiden Stilrichtungen, also zwischen Stücken der Gitarrenliteratur von Komponisten wie Dyens, Domeniconi oder Lauro und ihren selbst komponierten Liedern zu schlagen. Zwischendurch hört man das ein oder andere Cover, das Jule Malischke mit einer ganz eigenen Note versetzt. Aber vor allem ihre eigenen Songs gehen unter die Haut, lassen fröhlich die Sonne strahlen und berühren durch das perfekte Gitarrenspiel untermalt von ihrer außergewöhnlichen Stimme.

**Sonntag, 16. Februar – 20 Uhr – Phoenix Irish Pub**  
**Nikita Gorbunov – Hintergrundmusik**



In Moskau geboren, im Zuge der Wende bis nach Stuttgart gespült, die ersten eigenen Zeilen als Rapper ins Mikrofon gerotzt und jetzt eine feste Größe in der Poetry-Szene. Nikita Gorbunov veranstaltet und moderiert gleich zwei monatliche Slams in Stuttgart und Esslingen. 2016 präsentierte er (mit anderen) die deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaften in Stuttgart. Auf der Bühne verknüpft Nikita mehrere Kunstformen: Skrupellose Sprüche; lyrische Performance; ein scharfer Blick auf die Welt. All das wird zu einem duftenden Eintopf verquirlt. Zynische Scherze schwimmen darin, Erbsen, Möhren, klein geschnittener Zeitgeist und passierte Heimat. Gereicht wird das Ganze als Song, als Poetry-Slam-Stück, als Kurzgeschichte, als Rap-Ballade oder auch mal als skurriles Live-Hörspiel.

Alle Infos auch auf [www.kuma-lauffen.de](http://www.kuma-lauffen.de). ■

**Hölderlin.**  
**2020**

[www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## lauffen will es wissen, auch im neuen Jahr!


 SCHUNK

**lauffen will es wissen!**  
**wissenschaftstalk**  
 moderiert von wolfgang hess

**industri-  
zukunft  
durch wandel**

 di **28.1.20** 19.30 h  
 mit **prof. dr. gisela lanza**  
produktionswissenschaftlerin am kit in karlsruhe

**wissen-  
schaft  
jetzt!**
**kernkraft:  
kniffliger  
rückbau!**

 do **27.2.20** 19.30 h  
 mit **prof. dr.  
sascha gentes**
technologie und management des rückbaus  
kerntechnischer anlagen am kit in karlsruhe

**antike  
populisten:  
topaktuell!**

 do **5.11.20** 19.30 h  
 mit **prof. dr.  
holger sonnabend**  
historisches institut der universität stuttgart

 in der stadthalle lauffen am neckar  
 eintritt: 4/2 €

Lauffen will's auch 2020 wieder wissen! Wie werden wir in Zukunft Waren produzieren, was sind die Herausforderungen beim AKW-Rückbau und was unterscheidet Demagogen und Populisten heute von ihren Vorgängern bei den Griechen und Römern? Diesen Fragen will die Veranstaltungsreihe „lauffen will es wissen“, in Zusammenarbeit mit SCHUNK Spann- und Greiftechnik, im Jahr 2020 auf den Grund gehen. Die Vorträge finden jeweils in der Stadthalle, Charlottenstr. 89 in 74348 Lauffen a.N., statt. Nach jedem Vortrag wird es wie gewohnt im Anschluss die Möglichkeit zu einer Diskussion geben. Es findet kein Kartenvorverkauf statt, Eintrittskarten sind nur an der Abendkasse verfügbar. Der Eintritt kostet 4 Euro für Erwachsene, Schüler und Studenten zahlen 2 Euro.

**Dienstag, 28. Januar, 19.30 Uhr**  
**Zukunft durch Wandel**

Der Industriestandort Deutschland ist herausgefordert: Die Nachfrage nach individuellen Produkten sowie ständig neue Anforderungen der Märkte verlangen innovative Produktionssysteme. Hinzu kommt die massive Forderung nach Ressourceneffizienz. Wie können die Komplexität der Produktionssysteme beherrscht und Wettbewerbsvorteile für deutsche Unternehmen geschaffen werden? Antworten gibt Prof. Gisela Lanza vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Sie ist eine der kompetentesten europäischen Produktionswissenschaftlerinnen.

**Donnerstag, 27. Februar, 19.30 Uhr**  
**Der knifflige Rückbau von Kernkraftwerken**

Das GKN Neckarwestheim 1 ist seit 2011 stillgelegt, GKN 2 soll 2022 seinen Betrieb beenden. Nach der Produktionsphase müssen Kernkraftwerke zurückgebaut werden. Bis zur grünen Wiese dauert das viele Jahre und kostet Hunderte Millionen Euro. Wie läuft der Rückbau ab? Welche Techniken und Verfahren werden eingesetzt? Warum dauert der Rückbau so lange? Wieso ist dabei Handarbeit nötig? Welche Abfälle fallen an? Diese Fragen werden im Vortrag von Prof. Sascha Gentes erläutert und beispielhaft beantwortet. Gentes ist seit 2008 Professor für Technologie und Management des Rückbaus kerntechnischer Anlagen am KIT in Karlsruhe.

**Donnerstag, 5. November, 19.30 Uhr**  
**Demagogen und Populisten bei Griechen und Römern**

Der wachsende Einfluss von Populisten macht uns Sorge. Doch Demagogen gab es bereits im antiken Athen, wo vor 2500 Jahren die erste Demokratie der Weltgeschichte entstand. Grund genug, die damaligen Zustände zu analysieren und in Bezug zur Gegenwart zu setzen. Im antiken Rom herrschten Diktatoren und Kaiser wie Caesar, Augustus oder Nero. Einige regierten erfolgreich, andere scheiterten, weil sie es nicht schafften, beim Volk Akzeptanz zu finden. Welche Lehren können wir ziehen? Kompetent und anschaulich präsentiert Prof. Dr. Holger Sonnabend vom Historischen Institut der Universität Stuttgart diese spannenden Phasen der Geschichte und beweist, dass die zeitlich so ferne Antike ihre ganz aktuellen Seiten hat. ■

## Frühjahr-/Sommersemester 2020 der VHS Unterland Außenstelle Lauffen a.N.

Liebe Lauffenerinnen und  
Lauffener,



in dieser Gesamtausgabe des „Lauffener Bote“ finden Sie die chronologische Veranstaltungsliste der VHS Unterland in Lauffen

für das Frühjahr-/Sommersemester 2020. Die ausführlichen Kursbeschreibungen und Geschäftsbedingungen stehen auf unserer Internetseite und im neuen Programmheft, das demnächst kostenlos für Sie in diversen Lauffener Geschäften, Banken, im Bürgerbüro, in der Lindenstraße 16/2 und auf dem Rathaus ausliegt. Nehmen Sie eines mit und informieren Sie sich in aller Ruhe über unser vielseitiges und interessantes Kursprogramm.

Sollten Sie über das Programm hinaus Wünsche oder Anregungen

haben, egal, ob es um Kursinhalte, Wochentage oder Uhrzeiten geht, sprechen Sie mich gerne darauf an. Anmeldungen sind wie bisher online ([www.vhs-unterland.de](http://www.vhs-unterland.de)), telefonisch (07133/10651) während der Sprechzeiten (Di., 15–18 Uhr und Fr., 9–12 Uhr), per E-Mail ([lauffen@vhs-unterland.de](mailto:lauffen@vhs-unterland.de)) oder Anmeldeformular möglich. Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erleichtern uns dadurch die Planung und helfen, Enttäuschungen zu vermeiden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
 Sylke Hensel, Außenstellenleiterin in Lauffen





**Englisch für die Reise** (20140601LA)  
Mo., 2.3., 11–12.30 Uhr, 10 x, 88 €

**English A2 with lots of Conversation** (20140620LA)  
Mo., 2.3., 10.30–12 Uhr, 15 x, 131 €

**Rücken & Faszien** (20130222LA)  
Mo., 2.3., 20–21 Uhr, 15 x, 61 €

**superMAMAFitness® – BauchBeutelPo® für Mütter mit Baby ab 3 Monaten** (20130251LA)  
Di., 3.3., 10–11 Uhr, 8 x, 43 €

**English Conversation B1/B2** (20140665LA)  
Di., 3.3., 18.30–20 Uhr, 10 x, 61 €

**Englisch lernen mit Spaß für Kinder der 3. und 4. Klasse** (20140696LA)  
Di., 03.03., 17.15–18 Uhr, 6 x, 25 €

**Line Dance und Co. Tanzen mit Spaß** (20120515LA)  
Di., 3.3., 18–19 Uhr, 10 x, 41 €

**Entspannung für Körper und Seele Progressive Muskelentspannung** (20130120LA)  
Di., 3.3., 19–20 Uhr, 9 x, 59 €

**Autogenes Training Stress abbauen – Ängste überwinden – Depressionen vorbeugen** (20130121LA)  
Di., 3.3., 20–21 Uhr, 8 x, 47 €

**Spanisch A2.** (20142220LA)  
Di., 3.3., 18.45–20.15 Uhr, 15 x, 92 €

**Spanisch A2 wiederholen und auffrischen** (20142225LA)  
Di., 3.3., 17.15–18.45 Uhr, 15 x, 131 €

**Jimdo – Ein praktischer Webseitenbaukasten** (20150160LA)  
Mi., 4.3., 18.15–21.15 Uhr, 2 x, 47 €

**Yoga am Morgen** (20130147LA)  
Mi., 4.3., 9–10 Uhr, 9 x, 53 €

**Französisch A1.1 für AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse auch für die Reise** (20140807LA)  
Fr., 6.3., 18–19.30 Uhr, 10 x, 88 €

**Fasten mit Smoothies** (20130502LA)  
Fr., 6.3., 18–21.45 Uhr, 1 x, 36 €

**GFS und Referate wirkungsvoll räsentieren für Jugendliche** (20150187LA)  
Fr., 6.3., 15–18 Uhr, 2 x, 40 €

**Beauty-Stunden für Mutter und Tochter** (20130410LA)  
Sa., 7.3., 13–16 Uhr, 1 x, 18 €

**Deutsch: Aufsätze sicher schreiben für Schüler/innen der 3. und 4. Klasse** (20140520LA)  
Sa., 7.3., 9–11 Uhr, 3 x, 29 €

**Comics zeichnen – Basiskurs für Jugendliche ab 12 Jahren** (20120710LA)  
Sa., 7.3., 9.15–16.15 Uhr, 1 x, 28 €

**Kunstkurs Malen** (20120767LA)  
Sa., 7.3., 14–17 Uhr, 5 x, 98 €

**Mit Low-Carb in den Frühling** (20130530LA)  
Mo., 9.3., 18–21.45 Uhr, 1 x, 41 €

**Fitness-Mix für Männer** (20130262LA)  
Di., 10.3., 19.30–20.30 Uhr, 9 x, 37 €

**Wie war das damals? Workshop Biografisches Schreiben für SeniorInnen** (20120210LA)  
Do., 12.3., 15–16.30 Uhr, 5 x, 44 €

**Hunde- und Katzenleckerli selbst backen** (20110401LA)  
Do., 12.3., 19–20.30 Uhr, 1 x, 9 €

**Pilates** (20130117LA)  
Fr., 13.3., 9–10.15 Uhr, 12 x, 61 €

**Historische Radweltreise zweier Heilbronner – Bildervortrag** (20110920LA)  
Fr., 13.3., 19.30–21 Uhr, 1 x, 8 €

**Kunstwerkstatt: Figuren für Haus und Garten** (20120865LA)  
Fr., 13.3., 18–21.30 Uhr, 2 x, 50 €

**Töpfern: Der kleine Frosch für Kinder ab 5 Jahren** (20120830LA)  
Sa., 14.3., 9.30–11.30 Uhr, 1 x, 9 €

**Wie bitte? Stopp, jetzt reicht's! Verbale Übergriffe schnell und effektiv kontern** (20110650LA)  
Sa., 14.3., 9.15–16.15 Uhr, 1 x, 39 €

**Papa-Kind-Brunch für Väter/Opas mit ihren Kindern/Enkeln ab 5 Jahren** (20130582LA)  
Sa., 14.3., 10–13 Uhr, 1 x, 21 €

**Beckenbodengymnastik – Rückbildung für Mütter mit Baby** (20130212LA)  
Mo., 16.3., 9.30–10.30 Uhr, 8 x, 43 €

**Zen-Meditation** (20130176LA)  
Di., 17.3., 17.30–19 Uhr, 7 x, 86 €

**Silberschmuck leicht gemacht aus Silverclay** (20121025LA)  
Do., 19.3., 17.30–22 Uhr, 1 x, 37 €

**Textilgestaltung mit Stempeln und Schablonendruck für Menschen mit Behinderung** (20120940LA)  
Sa., 21.3., 14–16 Uhr, 1 x, 13 €

**Dampfnudeln mit Vanillesauce für Kinder ab 8 Jahren** (20130580LA)  
Sa., 21.3., 10–13 Uhr, 1 x, 21 €

**Ukulele für EinsteigerInnen** (20121340LA)  
So., 22.3., 10–16 Uhr, 1 x, 35 €

**Männerkochkurs – Happy Easter Wir kochen ein Ostermenü lecker und leicht** (20130566LA)  
Mi., 25.3., 18–21.45 Uhr, 1 x, 17 €

**Aromatherapie: Die Welt der Düfte** (20130411LA)  
Do., 26.3., 19–21.15 Uhr, 1 x, 14 €

**Sicher im Internet** (20110485LA)  
Do., 26.3., 18.30–20 Uhr, 1 x, 0 €

**Osterkörbchen backen** (20130586LA)  
Sa., 28.3., 10–13 Uhr, 1 x, 27 €

**Trommeln mit dem Cajón Workshop** (20121337LA)  
Sa., 28.3., 14–17 Uhr, 1 x, 25 €

**Gemeinsam kreativ sein Holzwerkstatt für (Groß-) Elternteil mit Kindern/Enkeln ab 8 Jahren** (20121000LA)  
Sa., 28.3., 14–18 Uhr, 1 x, 30 €

#### April 2020:

**Schmerzen, Bewegungseinschränkungen, Unwohlsein? – Sei in Balance durch die Emmett-Technik** (20130189LA)  
Do., 2.4., 18.30–21 Uhr, 1 x, 11 €

**Bluthochdruck durch Ernährung positiv beeinflussen** (20130505LA)  
Fr., 3.4., 18–21.45 Uhr, 1 x, 32 €

**Digital fotografieren: Grundlagen** (20121100LA)  
Fr., 3.4., 14–17.30 Uhr, 2 x, 32 €

**Weidenflechten: Libellen** (20121006LA)  
Sa., 4.4., 8.30–12 Uhr, 1 x, 21 €

**Zauberkurs 3 – auch für Zauberneulinge für Kinder ab 9 Jahren** (20120490LA)  
Sa., 4.4., 10–13 Uhr, 1 x, 19 €

**Englisch-Power-Kurs in den Osterferien Vorbereitung auf die Realschul-Abschlussprüfung** (20160730LA)  
Mo., 6.4., 9.30–12.30 Uhr, 4 x, 84 €

**Mathematik-Abiturvorbereitung Ganzrationale und gebrochenrationale Funktionen** (20160770LA)  
Di., 14.4., 10–12.15 Uhr, 1 x, 15 €

**Mathematik-Abiturvorbereitung Exponentialfunktionen** (20160771LA)  
Di., 14.4., 13–15.15 Uhr, 1 x, 16 €

**Mathematik Power-Kurs Vorbereitung auf die Realschul-Abschlussprüfung** (20160720LA)  
Di., 14.4., 13–15 Uhr, 5 x, 70 €

**Mathematik-Abiturvorbereitung Trigonometrische Funktionen** (20160772LA)  
Mi., 15.4., 10–12.15 Uhr, 1 x, 16 €

**Mathematik-Abiturvorbereitung Elemente der Kurvendiskussion und Funktionenkompetenz** (20160773LA)  
Mi., 15.4., 13–15.15 Uhr, 1 x, 16 €

**Mathematik-Abiturvorbereitung Vektoren** (20160774LA)  
Do., 16.4., 10–12.15 Uhr, 1 x, 16 €

**Mathematik-Abiturvorbereitung Wahrscheinlichkeit** (20160775LA)  
Do., 16.4., 13–15.15 Uhr, 1 x, 16 €

**Whiskyseminar: Peat and Smoke, viel Rauch um nichts?** (20130571LA)  
Fr., 17.4., 19.30–22.30 Uhr, 1 x, 17 €

**Eine gelungene Balance zwischen Beruf und Familie gestalten** (20110668LA)  
Mo., 20.4., 8.30–13 Uhr, 2 x, 260 €

**Feng Shui in Wohnung, Haus und Garten** (20110450LA)  
Di., 21.4., 19–21.15 Uhr, 1 x, 14 €

**Intervallfasten – der Weg zu mehr Wohlbefinden – Abendseminar** (20130501LA)Do., 23.4., 19.30–21.30 Uhr, 1 x, 6 €  
**Gut gekocht mit Kräutern und Gewürzen aus aller Welt** (20130511LA)Fr., 24.4., 18–21.45 Uhr, 1 x, 40 €  
**Zauberlehrgang für Erwachsene** (20120480LA)Sa., 25.4., 15–18 Uhr, 1 x, 23 €  
**Comics zeichnen – Aufbaukurs für Jugendliche ab 12 Jahren** (20120711LA)Sa., 25.4., 9.15–16.15 Uhr, 1 x, 28 €  
**Basteln für den Muttertag für Kinder ab 6 Jahren** (20121056LA)Sa., 25.4., 10–12 Uhr, 1 x, 10 €  
**Trommeln mit dem Cajón für Menschen mit Behinderungen ab 18 Jahren** (20121336LA)Sa., 25.4., 14–17 Uhr, 1 x, 20 €  
**Handlettering für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren** (20120792LA)Mo., 27.4., 19–22 Uhr, 1 x, 19 €  
**Männerkochkurs: Frühjahrsmenü** (20130567LA)

Mi., 29.4., 18–21.45 Uhr, 1 x, 17 €

**Mai 2020:****iPad statt PC? Was das Tablet alles kann** (20150170LA)Do., 7.5., 18.30–20 Uhr, 1 x, 8 €  
**Noch mehr neue Bücher?** (20120130LA)Fr., 8.5., 20–21.30 Uhr, 1 x, 10 €  
**Characterdesign (2D) für Jugendliche ab 12 Jahren** (20120705LA)Sa., 9.5., 9.15–16.15 Uhr, 1 x, 28 €  
**Weidenflechten: Blumen** (20121007LA)

Sa., 9.5., 8.30–12.00 Uhr, 1 x, 21 €

**Backen für die Sommerparty Herzhaftes und Süßes** (20130521LA)

Sa., 9.5., 10–14 Uhr, 1 x, 30 €

**Handlettering mit Watercolours für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren** (20120793LA)

Mo., 11.5., 19–22 Uhr, 1 x, 19 €

**Ganzheitliches Sehtraining** (20130330LA)

Do., 14.5., 18–21 Uhr, 1 x, 22 €

**Brotbacken im Backhäusle** (20130520LA)

Fr., 15.5., 18–21 Uhr, 1 x, 14 €

**Beer Tasting Eintauchen in die Welt der Craft Biere** (20130570LA)

Fr., 15.5., 19–22 Uhr, 1 x, 17 €

**Wir bauen ein kleines Piratenfloß für (Groß)Elternteil mit Kinder(ern) ab 8 Jahren** (20121090LA)

Sa., 16.5., 9.15–12.15 Uhr, 1 x, 28 €

**Upcycling: Flaschenlichter Maritim für Erwachsene und Jugendliche** (20121050LA)

Sa., 16.5., 13–15 Uhr, 1 x, 12 €

**Upcycling: Flaschenlichter Maritim für Kinder ab 6 Jahren** (20121055LA)

Sa., 16.5., 10–12 Uhr, 1 x, 10 €

**Entdecke neue Bewegungsmöglichkeiten mit der Feldenkrais-Methode** (20130161LA)

Mo., 18.5., 20.15–21.30 Uhr, 9 x, 66 €

**Mykotherapie – Tiere und Vitalpilze** (20111060LA)

Mo., 25.5., 19–21 Uhr, 1 x, 10 €

**Frühlingshaftes Erdbeer- und Spargelmenü** (20130512LA)

Mo., 25.5., 18.30–21.30 Uhr, 1 x, 36 €

**Koch-Workshop****Kreative Salate und leckere Aufstriche** (20130532LA)

Di., 26.5., 18–21.45 Uhr, 1 x, 41 €

**Juni 2020:****Bewusstes Backen** (20130522LA)

Fr., 19.6., 18–22 Uhr, 1 x, 42 €

**Mit dem Kochlöffel die Hitzewallungen vertreiben** (20130533LA)

Sa., 20.6., 10–14 Uhr, 1 x, 32 €

**10-Finger-Schreibtraining in 5 Stunden für Erwachsene und SchülerInnen** (20150148LA)

Sa., 20.6., 10.15–11.30 Uhr, 4 x, 33,89 €

**Selbstgemachtes Eis** (20130590LA)

Fr., 26.6., 18–21.45 Uhr, 1 x, 41 €

**Ikebana: Die Kunst der lebendigen Blüte** 20121060LA)

Fr., 26.6., 18–19.30 Uhr, 1 x, 23 €

**Marmelade in der Beerenzeit für Kinder ab 8 Jahren** (20130583LA)

Sa., 27.6., 10–13 Uhr, 1 x, 24 €

**Gesunde Blitzgerichte für den Feierabend** (20130531LA)

Mo., 29.6., 18–21.45 Uhr, 1 x, 41 €

**Juli 2020:****Miehegnerts sella – tssp!!!****Geheimschriften für Kinder von 8–10 Jahren** (20111030LA)

Sa., 4.7., 9.30–11.45 Uhr, 1 x, 15 €

**Ballettaufführung „Alice hinter den Spiegeln“ Die Ballettkinder laden ein!** (20120597LA)

So., 5.7., 14–15.30 Uhr, 1 x, 0 €

**September 2020:****English – no problem!****fit für die weiterführende Schule** (20140697LA)

Mo., 7.9., 9.30–12.30 Uhr, 2 x, 31 €

**Ferienwoche Englisch****Zur Vorbereitung auf die 6. und 7. Klasse** (20140698LA)

Mo., 7.9., 9–12 Uhr, 5 x, 53 € ■

## 20. Heilbronner Trollinger Marathon am Sonntag, 17. Mai

### Laufen für das Katzenbeißer-Team zahlt sich aus – Anmeldebögen ab 18. Januar im Bürgerbüro

Ganz bequem anmelden kann man sich auf der Webseite [www.trollinger-marathon.de](http://www.trollinger-marathon.de). Der offizielle Meldeschluss ist der 28. April 2020. Anmeldeverfahren Katzenbeißer-Team

Aufgrund des großen Erfolgs des Katzenbeißer-Teams in den Vorjahren, sowohl bezüglich der Anzahl der Teilnehmer, als auch bezüglich der errungenen Spitzenplätze im Wettbewerb, wird das Katzenbeißer-Team auch in diesem Jahr wieder von der Stadtverwaltung Lauffen a.N. mit einem hälftigen Zuschuss zur Startgebühr und den Lauffener Weingärtnern durch ein Laufshirt unterstützt (bitte nur Laufshirt bestellen, wenn dieses auch am Trollinger-Marathon getragen wird – ansonsten wird ein Unkosten-

beitrag von 20 Euro nachberechnet).

**Wie kann man sich für das Lauffener Katzenbeißer-Team und den (Halb)Marathon, als Walker bzw. Staffellauf anmelden?**

Alle Läuferinnen und Läufer, die im „Katzenbeißer-Team Lauffen a.N.“ am Trollinger-Marathon teilnehmen möchten, erhalten von der Stadtverwaltung einen Startgebührensuschuss in Höhe von 21 Euro für den Marathon, 16 Euro für den Halbmarathon, Walking/Nordic-Walking in Höhe von 13,50 Euro. Der Staffellauf wird mit 45 Euro pro Mannschaft bezuschusst. Die Lauffener Weingärtner eG spendiert den Läuferinnen und Läufern des Katzenbeißer-Teams zudem ein Funktions-shirt.

**Wie funktioniert's – frühes Anmelden wird belohnt!**

Jede/r zahlt die hälftige Startgebühr (für den Marathon: 21 Euro, für den Halbmarathon: 16 Euro, Walking: 13,50 Euro und Staffellauf 45 Euro bis 25. März 2020) als eigenen Anteil der Anmeldegebühr auf das folgende Konto der Stadt ein:

**VBU Volksbank im Unterland eG;**  
**BLZ 62063263, Kto.-Nr. 70007004**  
**IBAN: DE 58620632630070007004**  
**BIC: GENODES1VLS**

**Stichwort: Marathon 2020**

Anmeldebögen für den Marathon und Auswahlformulare für das Funktionsshirt gibt es ab 18. Januar im Bürgerbüro, Bahnhofstraße, 74348 Lauffen a.N. ■

## Information des Eigenbetriebs Abwasser der Stadt Lauffen am Neckar zu Drainagen und zur Rückstausicherung

### Drainagen

Der Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Lauffen am Neckar informiert, dass gemäß DIN 4095 „Drainung zum Schutz von baulichen Anlagen“ und der Abwassersatzung der Stadt Lauffen am Neckar Drainagen in der Regel nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen werden dürfen. Jede Änderung sowie die Neuanlage der Grundstücksentwässerung sind genehmigungspflichtig (Antragsunterlagen finden Sie auf der städtischen Homepage unter [https://www.lauffen.de/website/de/virtuelles\\_rathaus/formulare](https://www.lauffen.de/website/de/virtuelles_rathaus/formulare) oder im Stadtbauamt).

Durch Drainagenanschlüsse kann es zu einer unerwünschten Grundwasserabsenkung kommen. Des Weiteren verursacht Frischwasser auf der mechanisch biologischen Kläranlage höhere Ausbau- und Betriebskosten und führt zu einem geringeren Wirkungsgrad der Anlage. Außerdem kommt seit 1990 eine erhebliche Verschärfung des Strafrechts bei Verschmutzung von Gewässern und Grundwasser hinzu. Nach DIN 4095 und gemäß der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Lauffen am Neckar gilt die Straßenoberkante als Rückstauenebene des Kanals. Bei Anstau des Kanals kann es zu Rückstau von Schmutzwasser in die Drainage kommen, wodurch es zur Verunreinigung des Untergrundes und des Grundwassers kommen kann. Strafrechtlich verantwortlich ist hier grundsätzlich der Grundstücksbesitzer bzw. der Planer der Entwässerungsanlage.

### Rückstausicherung

Erfahrungsgemäß treten in Frühjahr und Sommer starke und für die Ortsentwässerung problematische Kurz-Gewitterregen auf. Nach dem Stand der Technik kann bei diesen schnell auftretenden großen Niederschlagsmengen nicht verhindert werden, dass eine Überlastung der Kanalisation entstehen kann. Im Stadtgebiet wurden für den Niederschlagsfall Regenüberlaufbecken, Staukanäle und diverse Einrichtungen zur Trennkanalisation gebaut. Jedoch kann es in Extremfällen punktuell immer zu Rückstauereig-

nissen kommen. Aus dem Grund ist es wichtig, dass die Grundstücksbesitzer sich ausreichend gegen Rückstau in der Kanalisation schützen.

Aus den bisherigen Erfahrungen des Stadtbauamtes ist bekannt, dass nicht alle Hauseigentümer ihre Grundstücksentwässerungsanlagen nach dem Stand der Technik herstellen und unterhalten. Nach der geltenden Satzung der Stadt Lauffen am Neckar über die öffentliche Abwasserbeseitigung können keine Haftungsansprüche bei Rückstau im Kanalnetz gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Vielmehr hat sich jeder Grundstückseigentümer gegen Rückstau selbst zu schützen. Das Stadtbauamt weist ausdrücklich darauf hin, dass die Bestimmung der Entwässerungssatzung und der DIN-Vorschriften unbedingt eingehalten werden müssen. In DIN 1986 sind technische Bestimmungen für den Bau von Grundstücksentwässerungsanlagen geregelt. Die Gebäudebrandversicherung lehnt Wasserschäden infolge von Kanalrückstau regelmäßig ab, wenn die vorgeschriebenen Sicherungsmaßnahmen innerhalb der privaten Entwässerungsanlagen nicht vorgesehen wurden oder nicht funktionieren (Wartungsdefizite der Rückstausicherung).

### Empfehlung des Stadtbauamtes zur Grundstücksentwässerung

– Alle Grundleitungen müssen wasserdicht sein, denn nach 40-50

Jahren können selbst fachgerechte Dichtungen porös werden. Es empfiehlt sich, im Zweifelsfall eine Befahrung und Druckprüfung durch ein zertifiziertes Kanalunternehmen durchführen zu lassen.

- Wohnräume im Untergeschoß bzw. Räume unterhalb der Rückstauenebene sind mit einer Hebeanlage zu entwässern.
- Unzulässige oder unnötige Drainagen sind von der Kanalisation abzuhängen.
- Bodenabläufe in Kellerabgängen sind zusätzlich durch Erhöhen der Türschwellen zum Kellereingang zu sichern.
- Waschmaschinen, Kühltruhen und Heizungsanlagen im Keller sollten mindestens 20 cm erhöht aufgestellt werden.
- Selbstständig schließende Rückstausicherungen müssen unbedingt gewartet werden. (Kontrolle 1–2 x im Jahr).
- Dachrinnenabläufe sollten immer **nach** der Rückstausicherung in die Hausentwässerung eingeleitet werden. Noch besser ist es, eine Zisterne anzuschaffen, um das Regenwasser aufzufangen. Oft genügt es auch, eine oder mehrere Wassertonnen an den Dachrinnenablauf bereitzustellen. Für Fragen steht das Stadtbauamt (Tiefbauamt Hr. Gumbrecht, 106-30) oder die Betriebsleitung der Kläranlage (Hr. Modjesch, 5160) gerne zur Verfügung. ■



Foto: Feuerwehr

## Information an alle Eltern, deren Kinder im nächsten Kindergartenjahr 3 Jahre alt werden

Tag der offenen Tür in allen Einrichtungen am 8. Februar von 9 bis 13 Uhr

Alle Familien, deren Kinder vom 1. September 2020 bis zum 31. August 2021 drei Jahre alt werden, werden im Februar 2020 von der Stadtverwaltung angeschrieben. In diesem Anschreiben ist ein Anmeldeformular enthalten, mit welchem Sie Ihr Kind im Bürgerbüro anmelden können! Im April 2020 werden die Kinder auf die einzelnen Kindergärten verteilt! Dabei hat die Wunscheinrichtung immer höchste Priorität!

Sollte Ihre Wunscheinrichtung nicht klappen, werden wir uns entsprechend zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen!

Um einen Einblick gewinnen zu können, der Ihnen bei der Entscheidung hilfreich sein könnte, sind am **Samstag, den 8. Februar von 9 bis 13 Uhr** alle Kindertageseinrichtungen in Lauffen a.N. für Sie geöffnet.

Für weitere Fragen können Sie sich gerne an Frau Rennhack-Dogan (Tel. 07133/106-14) oder an das Bürgerbüro wenden!

<https://www.lauffen.de/website/de/leben/kinderjugend/betreuung/kindergaerten>



## Gästeführungen beginnen 2020 mit zwei Führungen im Januar

Die etwas andere (Ver)Führung von Hillers Loui & Mariele vom Dorf: „Glück auf zum neuen Jahr“ am Freitag, 24. Januar



Das „Marele vom Dorf“ (Beate Schiefer) und der ehemalige Lauffener Stadtbüttel „Hillers Loui“ (Andrea Täschner) begrüßen fröhlich das Festjahr 2020 in der Brennerei Schiefer.

Feiern Sie mit bei einem gemütlichem Vesper, etwas Gutem zum Trinken, spannenden Geschichten und frohen Liedern. Kosten 30,00 € pro Person; dafür gibt es am Freitag, 24. Januar 2020 im Zeitraum 17 bis 20 Uhr neben Unterhaltung und Spannung u. a. Vesper, diverse Weine, zwei Schnäpse.

Treffpunkt ist die Brennerei Schiefer, Querstr. 12, 74348 Lauffen. Informationen und **Anmeldung** wegen der

begrenzten Teilnehmerzahl bei Andrea Täschner unter: [andrea.taeschner@web.de](mailto:andrea.taeschner@web.de).

Römischer Gutshof in Lauffen a.N., Sonntag, 26. Januar 14 und 14.45 Uhr, Führung und Weinausschank

Schon vor 1.800 Jahren war Lauffen ein attraktiver Ort zum Leben und Wohnen. Bereits damals nutzten die Römer das gute Klima und die fruchtbaren Böden. Davon zeugt heute die „villa rustica“ (Römischer Gutshof), die 1977 bei Flurbereinigungsmaßnahmen entdeckt wurde. Damit war es erstmals in Baden-Württemberg gelungen, die Grundmauern einer vollständigen Gutsanlage mit allen Einzelbauten sowie der dazugehörigen Hofmauern zu erhalten. Heute – 40 Jahre später – ist der Lauffener Römische Gutshof auf der Flur „Brunnenäcker“ ein einzigartiges Museum im Freien, eingebettet in eine Grünanlage, umgeben von Weinreben und mit einem herrlichen Blick auf den Fluss Neckar. **In zwei öffentlichen Führungen (ca. 30 Minuten) am Sonntag, 26. Januar um 14 und um 14.45 Uhr** erläutert Gästeführer Gerhard Kuppler als Veranstalter das ein-

malige Ensemble der „villa rustica“. Treffpunkt ist das Modell des Römischen Gutshofes im Maßstab 1:100. Die Kosten für Erwachsene betragen 2,00 €; Kinder sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Parkmöglichkeiten bestehen u. a. am ausgeschilderten „Parkplatz Römischer Gutshof“ an der Landesstraße L 1105 Lauffen – Ilsfeld.



Vor und nach den Führungen können die Gäste beim nun schon traditionellen „Weinausschank direkt am Römischen Gutshof“ lokale Weine verkosten. Dieser Weinausschank in den Lauffener Weinbergen wird veranstaltet von der Lauffener Weingärtner eG und der Familie Widenmeyer.

## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

### Neujahrsempfang im Haus Edelberg

„Auf ein gesundes Jahr 2020!“, so klang es durch das Foyer. Hier traf sich die Hausgemeinschaft vom Pflegeheim und dem Betreuten Wohnen, um auf das neue Jahrzehnt mit einem „Gläsle“ Sekt anzustoßen. Neben dem gläsernen Klirren der Sektgläser entstand eine lebhaft Unterhaltung, überhaupt nachdem die Hausleitung, Frau Rothfuß, in ihrer kleinen Ansprache Aus-

blicke für das jetzige Jubiläumsjahr aufgezeigt. 25 Jahre Haus Edelberg! Eine Bewohnerin hat im Jahr 1995 ihre Wohnung im „Betreuten Wohnen“ bezogen und kann auf 25 Jahre bewegte Zeiten zurückblicken. Viele Menschen teilten mit ihr das Dach. Freundschaften sind entstanden, aber auch viel Abschied musste man hinnehmen. Im Alter denkt man halt gerne an vergangene Zeiten! Gott sei

Dank, dass das „Allein sein“ hier nicht sein muss! Bestimmt gibt es im Jahr 2020 wieder schöne Veranstaltungen für die gesamte Hausgemeinschaft. Schon in dieser Woche feiern wir wieder ein fröhliches Waffelfest.

Allen Lesern wünschen wir ein gesundes, gesegnetes neues Jahr! Die Gesundheit ist die Mutter aller weiteren guten Wünsche, so eine 90+Bewohnerin. Beschäftigung Andrea Täschner

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Grundsteuerbescheide 2020

#### Öffentliche Bekanntmachung: Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

##### 1. Steuerfestsetzung:

Die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 betragen

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 390 v. H.

Die Hebesätze sind gegenüber den Vorjahren unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund des § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in derselben Höhe wie für das Kalenderjahr 2018, durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

##### 2. Zahlungsaufforderung:

Die Grundsteuerbeträge für das Kalenderjahr 2020 sind ohne besondere Zahlungsaufforderung zu den gesetzlichen Fälligkeitsterminen (§28 GrStG) zu entrichten, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid, der vor dieser öffentlichen Bekanntmachung erteilt wurde, ergeben. Für das Kalenderjahr 2020 sind Zahlungen mit einem Viertel des

zuletzt festgesetzten Jahressteuerbetrages zu den gesetzlichen Fälligkeitsterminen 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2020 zu entrichten.

Jahressteuerbeiträge bis zu einer Höhe von 15,00 Euro werden in einem Betrag zum 15. August, Jahressteuerbeiträge bis zu einer Höhe von 30,00 Euro werden mit der Hälfte des Jahresbetrages zum 15. Februar und 15. August zur Zahlung fällig.

Auf schriftlichen Antrag des Steuerschuldners kann die Grundsteuer davon abweichend am 1. Juli in einem Betrag entrichtet werden. Der Antrag kann spätestens bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres bei der Stadtverwaltung Lauffen am Neckar gestellt werden.

##### Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren

Steuern und Abgaben können Sie einfach und bequem durch die Teilnahme am SEPA-Basislastschriftverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Bankkonto eingezogen.

Ein solches Abbuchungsverfahren kann jederzeit widerrufen werden.

Wenn Sie am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen möchten, steht Ihnen das Formular für wiederkehrende Zahlungen auf der städtischen Homepage zum Ausdrucken zur Verfügung. Wir senden Ihnen auch gerne ein Formular der SEPA-Lastschrift zu. Bitte lassen Sie uns das SEPA-Basislastschriftformular unterschrieben im Original zukommen.

Zahlungen können auf folgende Konten der Stadtkasse Lauffen a.N. vorgenommen werden:

**Kreissparkasse Heilbronn**  
IBAN DE10 6205 0000 0006 8600 79  
BIC HEISDE66XXX  
**Volksbank im Unterland**  
IBAN DE58 6206 3263 0070 0070 04  
BIC GENODES1VLS

##### 3. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadtverwaltung Lauffen am Neckar, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen am Neckar erhoben werden. Die Widerspruchsfrist wird auch gewährt, wenn der Widerspruch innerhalb der genannten Frist bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, 74064 Heilbronn erhoben wird. gez. Bürgermeister Waldenberger Lauffen am Neckar, 10.01.2020

## Mikrozensus 2020 – Start in Baden-Württemberg

### Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet alle der ausgewählten rund 55.000 Haushalte im Land um Unterstützung

Der Mikrozensus 2020 beginnt: Über das ganze Jahr 2020 werden dazu ab dem 7. Januar 2020 in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewerinnen und Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Dies sind rund 1 % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden ab 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Brenner: „Die Ergebnisse des Mikro-

zensus sind eine ganz wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es um die Themen wie wir wohnen, wie Familien leben, welche Bildungsabschlüsse erworben wurden oder welche Verkehrsmittel die Menschen nutzen.“

**Was ist der Mikrozensus?** – Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem Prozent der Haushalte. Durch den Mikrozensus werden wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1.000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Diese Angaben bilden die Grundlage für Meldungen wie „Ein höheres Bildungsniveau verbessert die Chancen auf ein höheres Gehalt“ und „Auch ohne Kinder suchen Frauen seltener eine Vollzeitstelle“. Die Auskünfte von Menschen im Rentenalter sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studierenden oder Erwerbslosen.

**Wer wird für die Erhebung ausgewählt?** – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht **Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

**Wie läuft die Befragung ab?** Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie können sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist

für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

## Zweckverband „Hochwasserschutz Schozachtal“, Sitz 74232 Abstatt

**Haushaltssatzung des Zweckverbands „Hochwasserschutz Schozachtal“ für das Haushaltsjahr 2019**  
Aufgrund von § 8 der Verbandsatzung i. d. F. vom 6. August 2002 i. V. mit § 79 der GemO für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (Gesetzblatt Seite 581) und § 19 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. d. F. vom 16.09.1974 (GBL: S. 408) mit Änderungen hat die Verbandsversammlung am 16.10.2019 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR
  - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 1.180.075
  - 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 1.180.075
- 1.3 **Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0
- 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0
- 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0
- 1.6 **Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0
- 1.7 **Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von 0
2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen
  - 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 647.500

- 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 647.500
- 2.3 **Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von 0
- 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 20.000
- 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 783.818
- 2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von -763.818
- 2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von -763.818
- 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0
- 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0
- 2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von 0
- 2.11 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von -763.818

### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0 EUR**.

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **0 EUR**.

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **1.000.000 EUR**.

### § 5 Verbandsumlagen

Es beträgt die Umlage gemäß der Verbandsatzung nach § 15 Abs. 1 bis 4 Betriebskostenumlage **414.500 EUR**  
nach § 15 Abs. 5 Investitionsumlage **10.000 EUR**

Abstatt, den 17.10.2019

gez. Klaus Zenth, Verbandsvorsitzender

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 30.10.2019, Aktenzeichen Nr. 14-2207.-511/05 HWS Schozachtal die Gesetzesmäßigkeit der Haushaltssatzung gemäß § 121 Abs. 2

Gemeindeordnung in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit sowie nach § 89 Abs. 2 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 18 GKZ bestätigt.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan ist ab Montag, 20.01.2020 bis Dienstag, 28.01.2020, je einschließlich während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus Abstatt, Rathausstraße 30 in 74232 Abstatt, im Foyer Bauteil A, öffentlich ausgelegt.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber dem Zweckverband Hochwasserschutz Schozachtal geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt diese Satzung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Verbandsvorsitzende dem Satzungsbeschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Abstatt, den 19.12.2019

gez. Klaus Zenth,  
Verbandsvorsichtender

## Neufassung der Bekanntmachungssatzung

Der Gemeinderat der Stadt Lauffen a.N. hat in der Sitzung am 20.02.2019 die Satzungsänderung über öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Lauffen a.N. beschlossen.

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung von kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 28. Oktober 2015 (GBl. S. 870 ff) i. V. mit § 1 der Ver-

ordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (DVO-GemO) vom 11. Dezember 2000 (GBl. 2001 S. 2), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Änderung von kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 28. Oktober 2015 (GBl. S. 875,876), hat der Gemeinderat der Stadt Lauffen a.N. am 20.02.2019 beschlossen die Satzung über öffentliche Bekanntmachungen in der Fassung vom 25.11.1981 wie folgt zu ändern:

### Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen § 1

1. Öffentliche Bekanntmachungen werden, soweit gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, durch Bereitstellung auf der Webseite „www.lauffen.de“ der Stadtverwaltung Lauffen a.N. durchgeführt.

2. Abweichend von Absatz 1 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen der Stadt zu Bauleitplänen im Amtsblatt der Stadt Lauffen a.N., dem Lauffener Boten, und ergänzend, durch Bereitstellung im Internet gemäß Absatz 1. Zudem können sie während der Öffnungszeiten im Rathaus der Stadt Lauffen a.N. (Stadtbauamt) zu den üblichen Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Ausgabetag des Lauffener Boten.

3. Öffentliche Bekanntmachungen können unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung postalisch zugesandt werden.

### § 2

1. Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

2. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung, vom 25.11.1981, außer Kraft.

Lauffen a.N. den, 21.02.2019

gez. Waldenberger  
Bürgermeister

## Landesfamilienpass

### Neue Gutscheine für 2020 im Bürgerbüro erhältlich

Mit der Gutscheinkarte 2020 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses können berechnete Familien insgesamt 20 Mal im Jahr 2020 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Freien Eintritt gibt es zum Beispiel im Schloss Heidelberg oder im Technomuseum in Mannheim, Kunsthalle

Baden-Baden, Naturkundemuseum Karlsruhe, und Stuttgart, Haus der Geschichte in Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Zentrum für Kunst und Medientechnologie.

Den Pass erhalten unter anderem **Familien mit mindestens 3 kindergeldberechtigten Kindern**, außerdem **Alleinerziehende mit einem kindergeldberechtigten Kind** sowie **Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind, Familien, die Hartz IV- bzw. kindergeldzuschlagberechtigt sind**. Die Gutscheinkarte ist unter Vorlage des Landesfamilienpasses beim Bürgerbüro erhältlich. Dort werden auch neue Landesfamilienpässe ausgestellt.

## Geänderte Abfuhrzeiten Bio- und Restmüll

Durch die Feiertage ändern sich die Abfuhrzeiten des Bio- und Restmülls im Januar wie folgt:

**Biotonne** wird am Donnerstag, 23. Januar 2020 geleert. Danach erfolgt die Leerung wieder in 14-täglichem Wechsel mit dem Restmüll mittwochs.

**Restmüll** wird am Freitag, 17. Januar 2020 geleert. Danach erfolgt die Leerung wieder in 14-täglichem Wechsel mit der Biotonne mittwochs.

Alle Termine zum Thema Abfall finden Sie auch im Abfallkalender 2020 für die Stadt Lauffen a.N. Sollte Ihnen dieser nicht vorliegen, so erhalten Sie im Bürgerbüro ein kostenloses Exemplar.

## Landratsamt Heilbronn

Kostenfreie EnergieSTARTberatung am 24. Januar im Bürgerbüro



LANDKREIS HEILBRONN

**Heizungsaustausch, energetische Sanierung, Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?** Sie planen den Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden kön-



nen? Sie möchten Ihre Energiekosten senken oder Ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von Fördermöglichkeiten und komplizierten Vorschriften nicht zurecht?

Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie bei der kostenfreien EnergieSTARTberatung am 24. Januar im BBL (Bürgerbüro am Bahnhof), die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird. Im Einzelgespräch mit den ehrenamtlichen und von neutraler Stelle zertifizierten Energieberatern können Sie individu-

elle Fragen klären oder sich ganz allgemein zum Thema Energieeffizienz und Sanierung informieren.

Die Beratung dauert in der Regel 30 Minuten. Termine können unter [www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung](http://www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung) vereinbart werden. Dort erhalten Sie auch Informationen zu den Uhrzeiten und Räumlichkeiten. Antworten zu Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminvereinbarung unter Tel. 07131/994-1184 oder unter [energieberatung@landratsamt-heilbronn.de](mailto:energieberatung@landratsamt-heilbronn.de).

## ALTERSJUBILARE

---

### vom 17.01.2019–23.01.2020

17.01.1939 Rolf Blatt, Schillerstraße 47, 81 Jahre

17.01.1939 Luise Rieß, geb. Kraft, Im Schönblick 24, 81 Jahre

18.01.1943 Peter Kurt Widenmeyer, Wilhelmstraße 13/2, 77 Jahre

19.01.1938 Wanda Casula Cardia, geb. Casula, Rieslingstraße 42, 82 Jahre

20.01.1932 Ingeborg Betzner, geb. Schmid, Ulrichstraße 14, 88 Jahre

20.01.1940 Friedrich Heinrich Sautter, Charlottenstraße 45, 80 Jahre

20.01.1946 Renzo Lorenzon, Schulstraße 12, 74 Jahre

22.01.1935 Heinz Albert Reichert, Schillerstraße 51, 85 Jahre

22.01.1942 Ulrich Gerhard Bleck, Eberhardstraße 20, 78 Jahre

23.01.1940 Helga Müller, geb. Klein, Brückenstraße 16, 80 Jahre

23.01.1950 Gerhard Kutscher, Werderstraße 3, 70 Jahre